

Vom Niedersachsen-Technikum zur Ausbildung als Industriemechanikerin:

LILLI WEITZEL IM INTERVIEW

Lilli Weitzel ist 19 Jahre alt und kommt aus Osnabrück. Nach ihrem Abitur in 2019 hat sie bis Ende Februar dieses Jahres am sogenannten „Niedersachsen-Technikum“ in Kooperation mit der Maschinenfabrik KRONE teilgenommen.

Heute ist Lilli Praktikantin in der Lehrwerkstatt für Metalltechnik und bereitet sich auf ihre Ausbildung zur Industriemechanikerin vor, welche sie zum 01.08.2020 bei KRONE antreten wird.

Was steckt eigentlich hinter dem „Niedersachsen-Technikum“ und wie läuft die Zeit bei KRONE ab?

Das Niedersachsen-Technikum richtet sich an technikaffine (Fach-)Abiturientinnen, die bzgl. eines technischen/naturwissenschaftlichen Studiengangs oder einer gewerblich-technischen Ausbildung noch unentschieden sind. Das Technikum startet immer am **1. September** eines Jahres.

Je nach Vorliebe durchlaufen die Technikantinnen in den sechs Monaten die KRONE Lehrwerkstätten, Bereiche der Montage und Fertigung sowie Fachabteilungen in der Konstruktion & Entwicklung. Darüber hinaus haben wir einmal wöchentlich Schnuppervorlesungen an der Hochschule oder Universität in Osnabrück besucht oder an Exkursionen teilgenommen.

Was hat dir am Technikum besonders gut gefallen?

Zu Beginn des Technikums wurden mir Aufgaben übertragen, die mir die Grundlagen der Metallverarbeitung vermittelt haben. Eine der umfangreicheren Aufgaben war die Fertigung eines Lochers. Trotz der Schwierigkeiten, die sich bei der Herstellung ergaben, funktioniert nun der Locher einwandfrei. Dies macht mich sehr stolz und ist eine tolle Erinnerung an meine bisherige Zeit bei KRONE.

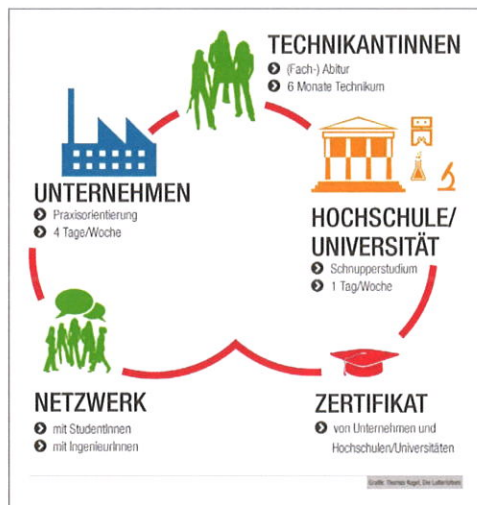
Zum Ende des Technikums habe ich mich dann auf mein abteilungsübergreifendes Abschlussprojekt, ein Maschinenwagen für eine Portalfräse, vorbereitet. In diesem Rahmen habe ich den Wagen zunächst in der Konstruktion und Entwicklung konstruiert. Danach habe ich in Zusammenarbeit mit der Lehrwerkstatt die bestellten Einzelteile auf Maß gebracht, die nun montiert werden. Zukünftig soll der Maschinenwagen auf Ausbildungsmessen zur Präsentation einer Portalfräse genutzt werden.



Lilli Weitzel bei der praktischen Arbeit an ihrem Projekt

Und wie sieht deine Zukunft aus?

Durch die positiven Eindrücke habe ich mich entschieden, eine Ausbildung zur Industriemechanikerin bei KRONE zu beginnen. Die Zeit bis dahin kann ich mit einem vorbereitenden Praktikum überbrücken, sodass ich im Sommer direkt in das zweite Lehrjahr einsteigen kann.



IMPRESSUM

Herausgeber:
Maschinenfabrik
Bernard KRONE GmbH & Co. KG
Heinrich-Krone-Straße 10
48480 Spelle

Verantwortlich i.S.d.P.:
Henrik Feldmann

Satz & Layout:
Berit Marzinzick

Druck:
Lammert-Druck,
Rudolf Lammert GmbH
Bevergerner Straße 51
48477 Hörstel-Riesenbeck

Auflage:
2.500 Exemplare
Die KRONE INSIDE erscheint
monatlich nur für Mitarbeiter.

Fotomaterial:
Falls nicht anders angegeben:
Maschinenfabrik Bernard KRONE
GmbH & Co. KG bzw. Redaktion.

Zahl des Monats

65%

aller bei KRONE anfallenden Abfälle werden verwertet/recycelt

Wie läuft der Bewerbungsprozess ab und wann kann man sich bewerben?

Die Organisation erfolgt über die Koordinatorinnen der Hochschule Osnabrück, die die Kurzbewerbungen entgegennehmen und an drei Wunschunternehmen weiterleiten.

Im Anschluss folgt ein Auswahlverfahren, meist in Form von Vorstellungsgesprächen.

Eine konkrete Bewerbungsfrist gibt es nicht. Da das Angebot an Technikumsplätzen derzeit noch größer als die Nachfrage ist, kann man sich auch noch kurzfristig bewerben.

Ein Beitrag von Stefanie Brink



Jetzt bewerben!

KRONE bietet ab dem 01.09.2020 wieder einen Platz im Rahmen des Niedersachsen-Technikums an.

Interessentinnen können sich direkt bei der Hochschule Osnabrück melden.

Informationen gibt es unter <https://www.hs-osnabrueck.de/de/niedersachsen-technikum>